

Annotiertes Drehbuch

Englisch: Lined Script

REGIE

Drehbuch mit Bleistiftlinien, die zeigen, welche Dialogzeile in welcher Einstellung gedreht wurde — Kontinuitätsschrift während des Drehs. Script Supervisor zeichnet live mit.

Der Script Supervisor sitzt neben der Kamera und zeichnet während jeder Aufnahme mit Bleistift ein — welche Dialogzeilen, welche Bewegungen, welche Blicke in dieser speziellen Einstellung landen. Das annotierte Drehbuch wird damit zur lebendigen Produktions-Chronologie. Jede Linie markiert den exakten Schnittbereich einer Take, jeder Vermerk dokumentiert, was im Kasten ist. Am Set liegt während des Setups das Original-Drehbuch vor dem Script Supervisor — meist spiralgebunden, robust, abgegriffen. Sobald die Kamera läuft, zieht er mit dem Bleistift eine saubere Linie neben die Dialogzeile oder die Action, die gerade im Frame passiert. Wenn die Take bricht, stoppt die Linie. Nächste Take, neue Linie. Am Ende des Drehtags hat jede Seite ein Netzwerk von Linien, Kreuzen, Nummern — ein Muster, das der Editor später zwingend braucht: Welche Zeile sitzt in Take 3, Kamera A? Wo endet die Aktion in der Wide? Das erspart Stunden beim Sync. Die Notationen gehen über reine Linien hinaus. Pfeile zeigen Kamera-Bewegungen an. «OOF» (out of frame) markiert, wenn Darsteller den Frame verlassen. Kurze Symbole für Fehler — durchgekreuztes A für Versprecher, kleine Noten für Kontinuitätsprobleme (Darstellerin hielt Glas in rechter Hand, jetzt links). Eine sauber dokumentierte Seite 7 mit dem exakten Ort der Transition zwischen den Kamerapositionen ist für den Schnittmeister direkt verwertbar. Die Qualität des annotierten Drehbuchs korreliert direkt mit der Schnitt-Effizienz. Ein sauberes Lined Script bedeutet keine wilden Durchsuchungen nach der richtigen Take, kein langes Spulen durch Material, um die Stelle zu finden, wo der Dialog tatsächlich passiert. Ohne dieses Dokument wird der Schnitt zum Ratespiel. Das annotierte Drehbuch geht ins Archiv und wird Teil der Produktionsdokumentation. Bei Reshoots oder Neufassungen — auch Monate später — liefert das Lined Script die Antwort auf Fragen wie: «Wo war die Kamera beim vierten Take der Dialogszene?»